Sportscheck-Lauf

Tja, nun gehöre ich wohl auch zu den Verrückten. Nein, im Gegenteil – Laufen macht Spaß, ist gesund und ich bin wahnsinnig stolz auf mich, dass ich das so fein durchgehalten habe.
Heute war dann der „D-Day“, mein erster quasi offizieller oder auch öffentlicher Lauf – ich hatte mich schon vor Wochen für den 1. Sportscheck-Lauf in Dresden angemeldet. Nachdem ich in zwei Monaten doch jede Woche gut 18-24km gelaufen bin, waren die 10km für mich machbar. Dennoch war ich ganz schön aufgeregt, da ich noch nie mit so vielen Läufern zusammen gelaufen bin. Dadurch war das Tempo natürlich auch ziemlich hoch (der erste kam nach 34′ rein), aber ich bin mit meiner 1’02“ super zufrieden. Und im Ziel gabs viele leckere Sachen, Getränke, Obst, irgendwelche Riegelchen und das übliche Bühnenprogramm.
Ich muss nochmal betonen, dass das keine Verliererparty der Holländer war – die Oranje-Fotos täuschen, aber der Sportladen hat nunmal dieselbe Farbe… – und während des Laufes hatte ich leider anderes zu tun als zu knipsen, daher gibts nur vom Start zwei Impressionen: